



Status **confessionis**

Daniel 3,17-18: Unser Gott, den wir verehren, kann uns erretten aus dem glühenden Feuerofen. Und wenn er's nicht tut, so sollst du dennoch wissen, daß wir deinen Gott nicht ehren und das goldene Bild nicht anbeten werden.

Offenbarung 3,7-8: Das sagt der Heilige und Wahrhaftige: Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, die niemand zuschließen kann. Du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet.

Uns allen ist es nichts Neues, dass in bestimmten Situationen ein klares Bekenntnis zu dem einen wahren Gott gefordert sein kann. Soweit ich diesen Verteiler überblicken kann, weiß aber von uns keiner, was das wirklich bedeutet. Der Hebräerbrief sagt seinen Empfängern: Bildet euch mal nicht ein, eure Notlage wäre schon was Besonderes! **„Ihr habt noch nicht widerstanden bis aufs Blut“.**

Daniels Freunde waren in einer solchen Situation. Der Plan war auch ganz gezielt gegen sie ausgeheckt, genau wie später die Löwengrube gegen Daniel. Man wollte sie beseitigen wegen ihres Bekenntnisses zu dem einen wahren Gott. Hier ging es nicht um eine eingebildete Verfolgung von Leuten, die sich selbst gerne in der Opferrolle sehen.

Aber letztlich ging es auch gar nicht um die drei Männer, es ging um Gott selbst, und das war und ist vor dem einen wahren Gott niemals verborgen. Es ging nicht um irgendwelche Richtigkeiten aus der zweiten Reihe. Es ging um die Frage: Wer ist Gott und wer nicht? Und sobald bei Leuten, die Gott gehören, diese Frage gestellt wird, gilt **Jesaja 42,8:** **„Ich will meine Ehre keinem anderen überlassen, noch meinen Ruhm den Götzen“.**

Es ist dieselbe Frage wie bei Elia auf dem Karmel, nur diesmal in einer ganz persönlichen Ausrichtung. Und hier lautet die Verheißung: Wenn du dich zu ihm bekennst, bekennt er sich zu dir. Es geht nicht immer so aus wie bei den drei Männern im Feuerofen. Aber die Zusage bleibt, ob für eine zeitliche Lösung **oder für eine ewige Erlösung.**

Die Gemeinde in Philadelphia bekommt eine Zusage, die unmittelbar in der Person ihres Eigentümers begründet ist. Der erhöhte Christus stellt sich den sieben Gemeinden jeweils mit den Eigenschaften seiner Majestät aus **Kapitel 1** vor, die für sie und seine Botschaft an sie besonders relevant sind. Hier ist es die Tatsache, dass er als ihr Eigentümer der **„Heilige und**

Wahrhaftige“ ist. Was der Heilige sich geheiligt hat, ist nicht mehr antastbar. Ihre kleine Kraft ist nicht von Bedeutung, **nur die Zusagen des Wahrhaftigen sind es.**

Gemeinde Jesu ist zu nichts anderem aufgerufen als zur Treue gegenüber ihrem Eigentümer. Treue kann auch ohnmächtige Treue sein; sie fällt immer in die Hand der Allmacht Gottes. Die drei Männer wissen nicht, ob sie zeitlich seine Allmacht erfahren werden, sie wissen aber, dass er sie nicht aus seiner Hand fallen lässt.

Die Treue der Christen in Philadelphia ist nicht mit Kraft gepaart; sie ist aber in der Heiligkeit und **Wahrhaftigkeit ihres Herrn geborgen.**

Gedanken und Auslegung von Bruder **Jens Döhling** 10.5.2026